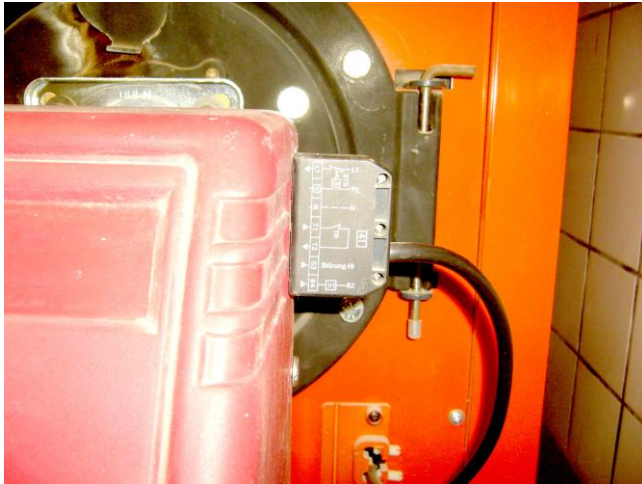


## Zweckbestimmung

Jeder Brennerstartvorgang der Ölheizung verbraucht vermehrt Energie und ist verbunden mit einem stark erhöhten Schadstoffausstoß auf Grund der schlechten Verbrennungswerte während der Brenneranfahrphase. Durch die gesteuerte Verringerung der Brennerstarts mit dem Oilminer kommt es zu einer optimierten Betriebsweise der gesamten Kesselanlage mit deutlichem Energieeinspareffekt bei gleichzeitiger Umweltentlastung.

## Anwendung

Der Oilminer wird in die Brennerzuleitung eingefügt. Jede Ölheizung hat diese standardisierte Schnittstelle. Der auf dem Bild dargestellte 7-polige Stecker wird abgezogen und der Oilminer einfach dazwischen gesteckt.



Die Brennerlaufzeit wird durch Beeinflussung des Signales T2 gezielt verlängert. Der Kessel arbeitet mit jedem Brennerstart länger. Die Anzahl der ungünstigen Anfahrphasen werden verringert. Es kommt zur Einsparung von Heizenergie.

## Einbau

Schalten Sie zunächst die Heizung aus. Der Einbau ist dann sehr einfach. Der Oilminer wird unverwechselbar zwischen elektrischer Brennerzuleitung und Brenner gesteckt. Das Steuergerät mit dem Display wird nach außen geführt und sichtbar am Gehäuse der Heizung befestigt. Der Temperaturfühler überwacht die Kesseltemperatur gegen Überhitzung, AUS bei 80°C.

## Einstellung der Nachlaufzeit

Am **Einstellregler 0-5min** wird die Nachlaufzeit eingestellt. Zur Berechnung der Nachlaufzeit werden folgende Werte benötigt:

- 1.Kesselwasserinhalt **VK in Liter**
- 2.Max. Kesselwärmeleistung **WLmax in kW**
- 3.Min. Kesselwärmeleistung **WLmin in kW**

Wenn die Wärmeleistung in kcal/h angegeben ist, dann ist der Wert durch 860 zu teilen. Das ergibt den kW-Wert.

Berechnung der Nachlaufzeit **tn** in min:

$$t_n = \frac{VK}{(WL_{max} + WL_{min}) : 2}$$

### WICHTIG :

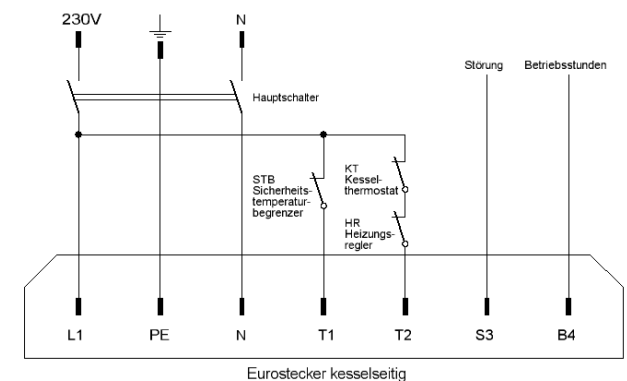
**Bei Nullstellung (Linksanschlag des Einstellreglers) wird der interne Speicher nach Anlegen der Betriebsspannung gelöscht. Bei Nicht-Linksanschlag bleiben die Daten (Starts und Laufzeiten) auch bei Unterbrechung der Betriebsspannung im Flashspeicher erhalten.**

## Elektroplan

Der Oilminer befindet sich in der Brennerzuleitung. Das Signal T2 wird ausgewertet und während der Nachlaufzeit gesondert generiert. Daraus werden gezielt verlängerte Brennerlaufzeiten erzeugt, gefolgt von langen Brennerstillstandszeiten. Die Nachlaufzeit wird mit einem Einstellregler entsprechend der angegebenen Formel eingestellt. Eine **2-farbige LED** zeigt den Betriebszustand an:

- grün:** Bereit, Brenner ist ausgeschaltet
- gelb:** Aktiv, Brenner läuft normal
- gelb blinkt:** Nachlaufzeit entspr. Drehsteller

Allgemeiner Schaltplan für Ölbrennerstecker



## Display

Mit dem Taster gleich neben dem Display werden 4 Anzeigeebenen geschaltet. Nach dem Einschalten des Gerätes erscheint die 1.Ebene. Die Anzeige ist verweilend, d.h. nach Anwahl einer Anzeige wird nicht automatisch wieder auf Ebene 1 zurückgeschaltet.

- 1.Ebene : Anzahl Brennerstarts bis 9.999 999
- 2.Ebene : Laufzeit kumulativ bis 9999h:59min
- 3.Ebene : Zeit pro Start bis 99,9 min, gemittelt
4. Ebene: Laufzeiten der letzten Stunde